

# **Beeskower CDU für „Oder-Spree-Neiße“**

Für einen Großkreis „Oder-Spree-Neiße“ spricht sich der Beeskower Ortsverein der CDU aus.

„Damit reagieren die Mitglieder auch auf Argumente der CDU Abgeordneten von Eisenhüttenstadt Land, die sich einen Großkreis ohne den jetzigen Kreis Guben nicht und nur mit Beeskow als Kreisstadt vorstellen können“, heißt es in einer Pressemitteilung.

Um Beeskow als künftige Großkreisstadt weiter attraktiv zu machen, ist es nach Ansicht der Orts-CDU notwendig, attraktive Wohngebiete und günstige Gewerbeflächen, beispielsweise zwischen dem Oegelner Bahnhof und Schneeberg, zu schaffen. Außerdem ist es nach Ansicht der CDU nötig, die Verkehrsanbindungen zu verbessern. Höchste Priorität müsse dabei die Umgehungsstraße haben. Auch sollten außerhalb der Stadtmauern mehr Parkmöglichkeiten geschaffen werden, um so dem Anspruch einer freundlichen Kreisstadt zu entsprechen.

Zustimmung finden bei der CDU die Vorstellungen, den Beeskower Stadtkern zur Fußgängerzone zu entwickeln.

Als wichtiges Argument für eine Kreisstadt Beeskow sieht die Partei auch die gute Bildungsstruktur und die Burg mit ihren Konzert- und Ausstellungsangeboten. Das Schützenhaus müsse als Vereins- und Bürgerbegegnungsstätte weiter profiliert werden.